Leitfaden für eine Ideenwerkstatt

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Vor der Ideensammlung | Erläuterung |
| 1  | Wie wollen wir an unserer Schule mit Vielfalt (z.B. Mehrsprachigkeit) umgehen? |  |
| 2  | Was ist für uns sprachsensibles Handeln? |  |
| 3  | Wie können wir das sprachliche Können über die Grundschulzeit hinaus erfassen? |  |
| 4  | Welche Prinzipien sprachsensiblen Handelns sind uns als Schule/Kollegium wichtig? |  |
| 5  | Welches Wissen ist schon vor Ort? Worauf können wir aufbauen? |  |
|  | Für die Ideensammlung |
| 6  | Welche sprachsensiblen Methoden und Maßnahmen wollen wir erproben und ggf. implementieren? |  |
| 7  | Welche vorhandenen Maßnahmen wollen wir fortführen bzw. ausbauen oder neu einführen? |  |
| 8  | Welche Unterrichtsmaterialien wollen wir so aufbereiten, dass sie für möglichst viele Kolleg(inn)en nutzbar sind? |  |
| 9  | Wo und wann agieren wir als Schule sprachsensibel (z.B. Kommunikation mit Eltern, Homepage, schulische Aktivitäten)? |  |
| 10  | Wie wollen wir für Eltern und andere sichtbar machen, dass wir eine sprachsensible Schule sind? |  |
| 11  | Welchen Fortbildungsbedarf haben wir? |  |
|  | Nach der Ideensammlung |
| 12  | Welche Fern- und welche Nahziele legen wir fest? Was wollen wir erreichen? |  |
| 13  | Welche Schwerpunkte wollen wir setzen? |  |
| 14  | Was benötigen wir für die Umsetzung? |  |
| 15  | Welche Gremien, AGs, Verantwortlichkeiten legen wir fest? |  |